Politische Gemeinde Uesslingen-Buch

Botschaft

Urnenabstimmung vom 13. Februar 2022

Das Budget 2022 wird in der Kurzfassung zugestellt. Die ausführliche Version kann unter www.uesslingen-buch.ch heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung bestellt werden.

Inhaltsverzeichnis

Seiten

1. Vorwort der Gemeindepräsidentin 2

2. Budget 2022 3 – 18
- Dreistufige Erfolgsrechnung 3 – 4
- Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung 5 – 11
- Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung – Detail 12 – 17

3. Steuerfuss 2022 18

4. Rechtsformumwandlung Zweckverband ARA Ellikon an der Thur in Interkommunale Anstalt ARA Thurtal 19

5. Anschlussvertrag Interkommunale Anstalt ARA Thurtal 20 – 24

6. Änderung Friedhofreglement 25 – 30

Uesslingen-Buch, im Dezember 2021 Der Gemeinderat

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat hat sich nach umfassender Beratung entschieden, die Budgetgemeinde am Bechtelismontag aufgrund der aktuellen Situation schweren Herzens abzusagen. Um alle Einwohnerinnen und Einwohner vor einer möglichen Ansteckung zu schützen, wird deshalb am 13. Februar 2022 eine Urnenabstimmung durchgeführt.

Der Gemeinderat legt Ihnen für das Jahr 2022 eine Erfolgsrechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 500'235.00 vor. In der Investitionsrechnung wird mit Nettoinvestitionen von Fr. 3'518'400.00 gerechnet. Die Gründe dafür entnehmen Sie bitte den Kommentaren zu den einzelnen Funktionsgruppen.

Auch weitere Geschäfte liegen zur Abstimmung vor, wie die Rechtsformumwandlung des Zweckverbandes ARA Ellikon an der Thur in eine Interkommunale Anstalt ARA Thurtal sowie deren Anschlussvertrag und die Änderung des Friedhofreglements.

Wir freuen uns, Ihre Stimme am 13. Februar 2022 auszählen zu dürfen.

Für den Gemeinderat

E. Engel

Elisabeth Engel
Gemeindepräsidentin

2. Budget 2022

Erläuterungen zur dreistufigen Erfolgsrechnung

Artengliederung Nr. 30 Personalaufwand
Unter diese Gliederung fallen die Besoldung aller Verwaltungs- und Gemeindemitarbeiter inkl. der Entschädigung des Gemeinderates, den Kommissionen und die entsprechenden Sitzungsgelder sowie alle Sozialleistungen und Versicherungen.

Artengliederung Nr. 31 Sach- und übriger Aufwand
Unter diese Gliederung fallen Sachversicherungen, IT-Kosten, Unterhalt, Dienstleistungen Dritter, Büromaterial, Unterhalt Gebäude, Miete und Pacht von Liegenschaften, Betreibungskosten, Spesen und Reisekosten.

Artengliederung Nr. 36 Transferaufwand
Unter diese Gliederung fallen Entschädigungen an den Feuerwehrzweckverband, Gemeindeanteile an Pflegefinanzierungen und individuelle Prämienverbilligungen, Fürsorgebeiträge, Perspektive Frauenfeld, Beiträge an Kantonsbibliothek, Betreuung am Mittagstisch, Pro Senectute und Vereinsbeiträge.

Artengliederung Nr. 40 Fiskalertrag
Unter diese Gliederung fallen erwartete Steuereinnahmen.

Artengliederung Nr. 42 Entgelte
Unter diese Gliederung fallen Strom- und Wasserverkäufe, Abfall- und Abwassergebühren, Baubewilligungsgebühren, Gebühren für Amtshandlungen und Feuerwehr-Ersatzabgaben.

Artengliederung Nr. 46 Transferertrag
Unter diese Gliederung fallen Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten sowie von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden, Liegenschaftensteuern und Grundstückgewinnsteuern sowie planmässige Auflösungen passivierter Investitionsbeiträge von privaten Haushalten.

Dreistufige Erfolgsrechnung

	Erfolgsrechnung nach Artengliederung	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
	Betrieblicher Aufwand	**4’219’040.00**	**4’046’890.00**	**3’707’705.33**
30	Personalaufwand	668’210.00	653’880.00	562’672.70
31	Sach- und übriger Aufwand	2’107’820.00	1’929’570.00	1’857’750.33
33	Abschreibungen	484’200.00	456’800.00	408’285.30
35	Einlagen	54’600.00	42’020.00	132’922.67
36	Transferaufwand	870’110.00	911’120.00	713’633.33
37	Durchlaufende Beiträge	34’100.00	53’500.00	32’441.00
	Betrieblicher Ertrag	**3’699’155.00**	**3’552’095.00**	**3’544’019.33**
40	Fiskalertrag	1’276’000.00	1’300’000.00	1’334’681.05
41	Regalien und Konzessionen	5’600.00	5’600.00	5’595.00
42	Entgelte	1’650’050.00	1’531’150.00	1’503’962.42
43	Verschiedene Erträge			
45	Entnahmen Fonds	167’205.00	110’445.00	109’812.72
46	Transferertrag	566’200.00	551’400.00	557’527.14
47	Durchlaufende Beiträge	34’100.00	53’500.00	32’441.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-519’885.00**	**-494’795.00**	**-163’686.00**
34	Finanzaufwand	91’300.00	88’560.00	49’209.97
44	Finanzertrag	108’450.00	101’250.00	310’020.75
	Ergebnis aus Finanzierung	**17’150.00**	**12’690.00**	**260’810.78**
	Operatives Ergebnis	**-502’735.00**	**-482’105.00**	**97’124.78**
38	Ausserordentlicher Aufwand			
48	Ausserordentlicher Ertrag	2’500.00	3’500.00	3’200.20
	Ausserordentliches Ergebnis	**2’500.00**	**3’500.00**	**3’200.20**
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-500’235.00**	**-478’605.00**	**100’324.98**
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

Funktion Nr. 0120 Exekutive
Die Kosten dieser Funktion erhöhen sich gegenüber Budget 2021 leicht, da ab 2022 eine Findungskommission eingesetzt wird, um die per Juni 2023 vakanten Stellen der Gemeindebehörde neu zu besetzen. Die Findungskommission erhält ein Sitzungsgeld. Ausserdem werden Kosten für die Ausschreibung der Stellen berücksichtigt.

Funktion Nr. 0210 Finanz- und Steuerverwaltung
Hier wird ein Anteil der Kosten des Geschäftsverwaltungsprogramms berücksichtigt, das im Laufe des Jahres 2022 eingeführt werden soll.

Funktion Nr. 0220 Übrige allgemeine Dienste
Die Löhne nehmen im Vergleich zum Budget 2021 ab, da die Stelle der Bau- und Werkverwaltung nicht, wie ursprünglich vorgesehen, mit einem 100%-Pensum belegt ist. In dieser Funktion werden ausserdem eine Kostenbeteiligung am Lehrgang Verwaltungsökonom Thurgau, welchen die Gemeindeschreiberin besucht, budgetiert. Auch müssen aufgrund der Ausarbeitung eines Corporate Identity und einem Logo für die Politische Gemeinde Uesslingen-Buch neue Couverts und neues Briefpapier angeschafft werden. Die Restkosten für die Ausarbeitung des neuen Logos sind hier berücksichtigt. Des Weiteren soll im Jahr 2022 ein Laptop angeschafft werden, der für Sitzungen verwendet werden kann. Auch wird ein Anteil der Kosten des Geschäftsverwaltungsprogramms berücksichtigt, das im Laufe des Jahres 2022 eingeführt werden soll.

Funktion Nr. 0222 Bauverwaltung
Hier werden die Kosten für den Kurs Fachperson Bauwesen öffentliche Verwaltung budgetiert. Auch sind die Gemeinden verpflichtet, das Programm E-Bau einzuführen, damit die Bau-Geschäfte neu elektronisch zwischen dem Amt für Raumentwicklung und den Gemeinden abgewickelt werden können. Dies führt auch zu wiederkehrenden Gebühren.

Funktion Nr. 0290 Verwaltungsliegenschaften
Die Kosten für die Rollladensanierung, welche im Jahr 2021 ausgeführt wurde, entfallen im Jahr 2022 wieder.

Funktion Nr. 1500 Feuerwehr (allgemein)
Im Jahr 2022 wird in dieser Funktion eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung von Fr. 3'605.00 budgetiert (ersichtlich in der Langfassung).

Funktion Nr. 1610 Militärische Verteidigung
Im Budget 2021 wurde unter dieser Position der Kostenbeitrag der Gemeinde an der Erstellung des neuen Kugelfangs berücksichtigt. Die Erstellung des Kugelfangs wurde in der Zwischenzeit abgeschlossen.

Funktion Nr. 3290 Kultur
Im 2022 soll ein Gemeindefest im kleinen Rahmen durchgeführt werden. Ausserdem werden Vorschläge für Ortseingangsbeschilderungen ausgearbeitet.

Funktion 5730 Asylwesen
Die Administration des Asylwesens soll an die Sozialen Dienste Thur-Seebach ausgelagert werden. Hier werden die Lohnkosten berücksichtigt. Ausserdem müssen die Kosten für die Unterbringung der Asylsuchenden getragen werden.

Funktion Nr. 5790 Fürsorge
Die Sozialen Dienste Thur-Seebach führen ein neues Programm namens Klib für die Führung von Klientenstämmen ein. Damit wird die Administration vereinfacht und besser nachvollziehbar.

Funktion Nr. 6150 Gemeindestrassen
Letztes Jahr wurden im Budget Kosten für die Anschaffung neuer reflektierender Strassensignale berücksichtigt. Diese Kosten entfallen im Budget 2022 nun wieder. Dafür müssen im Jahr 2022 Strassenentwässerungen gespült und Risssanierungen an den Strassen vorgenommen werden. Auch wird bei der Schulstrasse ein OB eingebaut. Des Weiteren müssen bei diversen Strassen die Beläge saniert werden.

Funktion Nr. 6400 Nachrichtenübermittlung
Im Jahr 2022 wird in dieser Funktion eine Einlage in die Spezialfinanzierung von Fr. 7'300.00 budgetiert (ersichtlich in der Langfassung). Hier sind die Einnahmen der monatlichen Gebühr für den Glasfaseranschluss berücksichtigt.

Funktion Nr. 7101 Wasserwerk Gemeindebetriebe
Im Jahr 2022 wird in dieser Funktion eine Einlage in die Spezialfinanzierung von Fr. 14’580.00 budgetiert (ersichtlich in der Langfassung).
Diverse Wasseruhren müssen nachgerüstet werden. Im Jahr 2021 gab es einmalige Anschaffungen, die im Jahr 2022 wieder entfallen, wie z.B. die Anschaffung einer Entfeuchtungsanlage oder eines neuen Ablesegerätes.

Funktion Nr. 7201 Abwasserbeseitigung Gemeindebetriebe
Im Jahr 2022 wird in dieser Funktion eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung von Fr. 2’550.00 budgetiert (ersichtlich in der Langfassung).
Diverse Abwasserleitungen müssen gespült werden.

Funktion Nr. 7301 Abfallwirtschaft Gemeindebetriebe
Im Jahr 2022 wird in dieser Funktion eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung von Fr. 950.00 budgetiert (ersichtlich in der Langfassung).

Funktion Nr. 8120 Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen
Im Jahr 2022 wird in dieser Funktion eine Einlage in die Spezialfinanzierung von Fr. 3'230.00 budgetiert (ersichtlich in der Langfassung).

Funktion Nr. 8300 Jagd und Fischerei
Die Beiträge an die Wildschadenverhütung wurden durch die Thurforst erhöht.

Funktion Nr. 8711 Elektrizitätswerk – Elektrizitätsnetz [Gemeindebetrieb]
Im Jahr 2022 wird in dieser Funktion eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung von Fr. 159'890.00 budgetiert (ersichtlich in der Langfassung).
Hier werden Kosten für eine allfällige Auslagerung der Dienstleistungen von hoheitlichen Kontrollen berücksichtigt. Ausserdem soll eine Machbarkeitsstudie bezüglich Umsetzung des Energieversorgungskonzeptes durchgeführt werden.
Das GIS (Geoinformationssystem) für die elektrischen Installationen wurde im Frühling 2021 an ThurPlus übertragen. Diese vervollständigen die Plangrundlagen. Es ist mit weiteren Aufwänden zu rechnen.
Auch sind diverse Unterhaltsarbeiten im Bereich Wyden geplant. Die TS Unterwyden muss Instand gestellt werden. Auch müssen Leerrohre in der Iselisbergstrasse Nord verlegt werden.
Die EKT und Swissgrid haben die Tarife ebenfalls erhöht. Das führt zu Tariferhöhungen von 7.9% für Haushalte und 7.7% für Gewerbe.

Funktion Nr. 8712 Elektrizitätswerk – Stromhandel und Übriges (ohne Elektrizitätsnetz) [Gemeindebetrieb]
Im Jahr 2022 wird in dieser Funktion eine Einlage in die Spezialfinanzierung von Fr. 10'370.00 budgetiert (ersichtlich in der Langfassung).
Hier werden allfällige Dienstleistungskosten für die gestaffelte Energiebeschaffung berücksichtigt.
Der verhandelte Strompreis für das Jahr 2022 ist leicht höher als im Vorjahr, aber deutlich unter dem aktuellen Marktpreis. Aus diesem Grund werden die Einkaufskosten für die Gemeinde höher ausfallen.

Funktion Nr. 9630 Liegenschaften des Finanzvermögens
Im Jahr 2022 wird in dieser Funktion eine Einlage in die Spezialfinanzierung von Fr. 9’120.00 budgetiert (ersichtlich in der Langfassung).
Die Kosten für die Rollladensanierung, welche im Jahr 2021 ausgeführt wurde, entfallen im Jahr 2022 wieder. Dafür ist das Badezimmer der 4.5-Zimmerwohnung nach über 30 Jahren in einem renovierungsbedürftigen Zustand und muss saniert werden.

Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

Detail - Funktional		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**828’900.00**	**260’850.00**	**834’810.00**	**219’600.00**	**689’308.48**	**215’748.20**
0110	Legislative	23’500.00		22’700.00		21’139.05	
0120	Exekutive	114’560.00		112’560.00		123’999.50	
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	212’400.00	114’950.00	202’850.00	112’400.00	165’014.54	102’421.45
0220	Übrige allgemeine Dienste	324’940.00	73’300.00	340’100.00	69’100.00	252’532.04	63’001.50
0222	Bauverwaltung	80’600.00	72’500.00	76’700.00	38’000.00	47’769.05	50’325.25
0290	Verwaltungsliegenschaften	72’900.00	100.00	79’900.00	100.00	78’854.30	
1	**ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG**	**168’750.00**	**106’305.00**	**196’565.00**	**104’005.00**	**159’616.90**	**104’679.06**
1400	Allgemeines Rechtswesen	55’900.00	9’300.00	60’900.00	8’600.00	53’185.25	9’011.36
1500	Feuerwehr (allgemein)	84’955.00	84’955.00	87’855.00	87’855.00	85’246.65	85’246.65
1610	Militärische Verteidigung	2’800.00		30’000.00		2’590.85	
1620	Zivilschutz (allgemein)	25’095.00	12’050.00	17’810.00	7’550.00	18’594.15	10’421.05
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT**	**125’090.00**	**6’000.00**	**120’190.00**	**4’700.00**	**105’617.40**	**6’086.25**
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	30’000.00		40’000.00		14’570.40	
3210	Bibliotheken	10’100.00		10’600.00		10’022.00	
3220	Konzert und Theater	6’600.00		6’600.00		5’700.00	
3290	Kultur	37’500.00		23’350.00		27’661.00	
3292	Kulturpool (Vereine)	2’200.00		2’200.00		2’156.00	
3320	Massenmedien (allgemein)	32’940.00	6’000.00	31’690.00	4’700.00	31’036.55	6’086.25
3410	Sport	4’750.00		4’750.00		4’254.20	
3420	Freizeit	1’000.00		1’000.00		10’217.25	

Detail - Funktional		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**
4	**GESUNDHEIT**	**217'400.00**	**45'000.00**	**218'500.00**	**35'100.00**	**208'244.31**	**35'650.72**
4125	Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime	116'000.00		121'000.00		115'701.05	
4210	Ambulante Krankenpflege	100'900.00	45'000.00	97'000.00	35'000.00	92'115.06	35'650.72
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	500.00		500.00	100.00	428.20	
5	**SOZIALE SICHERHEIT**	**290'795.00**	**96'300.00**	**325'850.00**	**106'800.00**	**206'555.15**	**70'291.55**
5120	Prämienverbilligungen	97'500.00	3'000.00	112'500.00	3'000.00	79'984.75	2'785.00
5230	Invalidenheime	1'000.00		1'000.00		1'000.00	
5310	Alters- und Hinterlassenversicherung AHV	3'200.00	3'000.00	3'200.00	3'000.00	3'160.00	2'844.00
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	22'100.00	22'100.00	46'000.00	46'000.00	22'041.00	22'041.00
5440	Jugendschutz (allgemein)	100.00					
5450	Leistungen an Familien	17'600.00		16'600.00		16'384.20	
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	35'000.00	2'200.00	70'000.00	1'400.00	25'974.50	13'023.10
5730	Asylwesen	69'055.00	66'000.00	46'600.00	53'400.00	30'446.55	29'598.45
5790	Fürsorge	45'240.00		29'950.00		27'564.15	
6	**VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG**	**733'090.00**	**125'300.00**	**615'875.00**	**108'500.00**	**636'201.92**	**112'987.95**
6150	Gemeindestrassen	628'290.00	94'500.00	522'230.00	85'500.00	549'823.72	98'652.95
6190	Strassen n. a. g.	18'400.00		17'645.00		17'928.20	
6220	Regionalverkehr	50'600.00		48'000.00		40'450.00	
6290	Öffentlicher Verkehr	28'000.00	23'000.00	28'000.00	23'000.00	28'000.00	14'335.00
6400	Nachrichtenübermittlung	7'800.00	7'800.00				

Detail - Funktional		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**720’155.00**	**595’350.00**	**715’380.00**	**582’200.00**	**750’379.30**	**645’313.65**
7100	Wasserversorgung allgemein	34’310.00		33’330.00		36’984.35	
7101	Wasserwerk Gemeindebetriebe	287’000.00	287’000.00	283’500.00	283’500.00	348’779.15	348’779.15
7201	Abwasserbeseitigung Gemeindebetriebe	205’550.00	205’550.00	194’700.00	194’700.00	203’587.30	203’587.30
7300	Abfallwirtschaft allgemein	8’000.00	6’500.00	9’000.00	6’500.00	6’891.50	4’490.00
7301	Abfallwirtschaft Gemeindebetriebe	70’800.00	70’800.00	68’000.00	68’000.00	75’065.45	75’065.45
7410	Gewässerverbauungen	47’395.00	5’000.00	59’750.00	12’000.00	22’578.45	3’929.45
7710	Friedhof und Bestattungen	32’800.00	7’500.00	32’800.00	4’500.00	35’914.15	9’462.30
7900	Raumordnung	34’300.00	13’000.00	34’300.00	13’000.00	20’578.95	
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**1’226’510.00**	**1’244’900.00**	**1’096’270.00**	**1’115’140.00**	**940’879.73**	**963’127.18**
8120	Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	87’210.00	87’210.00	87’000.00	87’000.00	85’943.10	85’943.10
8140	Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen, Pflanzen	6’350.00	350.00	6’370.00	350.00	6’708.80	
8200	Forstwirtschaft	4’500.00	450.00	6’000.00	450.00	3’635.45	
8300	Jagd und Fischerei	15’960.00	5’600.00	13’960.00	5’600.00	11’176.10	5’595.00
8400	Tourismus	1’200.00		1’200.00		1’181.20	
8600	Banken und Versicherungen		40’000.00		40’000.00		39’354.00
8711	Elektrizitätswerk - Elektrizitätsnetz [Gemeindebetrieb]	767’390.00	767’390.00	650’990.00	650’990.00	555’413.19	555’413.19
8712	Elektrizitätswerk - Stromhandel und Übriges (ohne Elektrizitätsnetz) [Gemeindebetrieb]	343’900.00	343’900.00	330’750.00	330’750.00	276’821.89	276’821.89

Detail - Funktional		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**91’200.00**	**1’421’650.00**	**96’910.00**	**1’465’700.00**	**230’788.34**	**1’773’706.97**
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	1’000.00	1’171’500.00	1’000.00	1’201’500.00	50’945.14	1’230’254.25
9101	Sondersteuern	300.00	13’000.00	300.00	16’000.00		13’285.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich		45’000.00		45’000.00		39’733.00
9500	Ertragsanteile, übrige	700.00	101’400.00	700.00	116’400.00	1’842.50	196’198.32
9610	Zinsen	22’700.00	23’650.00	27’410.00	18’700.00	17’876.67	17’615.80
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	65’500.00	65’500.00	65’500.00	65’500.00	59’799.05	59’799.05
9639	Gewinne und Verluste sowie Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens						215’000.00
9690	Finanzvermögen n.a.g.	1’000.00	1’000.00	2’000.00	2’000.00		1’600.00
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		600.00		600.00		221.55
9999	Abschluss					100’324.98	
	Total	4’401’890.00	3’901’655.00	4’220’350.00	3’741’745.00	3’927’591.53	3’927’591.53
	Ertragsüberschuss	0.00		0.00		0.00	
	Aufwandüberschuss		500’235.00		478’605.00		0.00
		4’401’890.00	4’401’890.00	4’220’350.00	4’220’350.00	3’927’591.53	3’927’591.53

Erläuterungen zur Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung

Gemeindestrassen

Konto Nr. 6150.5010.16 Sanierung Iselisbergstrasse Mittelteil
Die Entwässerungsleitung ist in einem sehr schlechten Zustand und muss erneuert werden. Ausserdem wird der Belag in Stand gestellt.

Konto Nr. 6150.5010.17 Sanierung Tannholz (Kreuzung Rutscher bis Ortseingang Vorderhorben)
Der Belag ist sanierungsbedürftig.

Abfallwirtschaft

Konto Nr. 7301.5030.01 Unterflurcontainer
Es ist geplant, in Dietingen einen Unterflurcontainer aufzustellen. Es finden Verhandlungen zum möglichen Standort statt.

Konto Nr. 7301.6340.00 Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen
Die KVA Thurgau beteiligt sich mit Fr. 6'000.00 pro gebautem Unterflurcontainer an den Kosten.

Elektrizitätswerk – Elektrizitätsnetz [Gemeindebetrieb]

Konto Nr. 8711.5030.12 TS Wägeli, Ersatz Trafo 250 kVA
Hier handelt es sich um noch ausstehende Arbeiten. Die Station wird im Frühling 2022 umgebaut.

Konto Nr. 8711.5030.15 Neue Energieversorgung Sonnenberg und Halde Dietingen, neue TS inkl. MS- und NS-Zuleitungen
Hier handelt es sich um noch ausstehende Arbeiten. Die Bewilligung des ESTI liess über ein Jahr auf sich warten. Das Projekt wird im Jahr 2022 abgeschlossen.

Konto Nr. 8711.5030.20 SK-Buch, Ersatz Mittelspannungsanlage WEVA-M
Hier handelt es sich um noch ausstehende Arbeiten. Das Projekt wird im Jahr 2022 realisiert.

Konto Nr. 8711.5030.21 TS Berlingerhof, Ersatz Mittelspannungsanlage WEVA-C
Hier handelt es sich um noch ausstehende Arbeiten. Das Projekt wird im Jahr 2022 realisiert.

Konto Nr. 8711.5030.22 TS Horben, Ersatz Mittelspannungsanlage WEVA-M
Hier handelt es sich um noch ausstehende Arbeiten. Das Projekt wird im Jahr 2022 realisiert.

Konto Nr. 8711.5030.23 TS Bürglisgarten, Ersatz Mittelspannungsanlage WEVA-M
Hier handelt es sich um noch ausstehende Arbeiten. Das Projekt wird im Jahr 2022 realisiert.

Konto Nr. 8711.5030.25 Ersatz MS-Freileitung Iselisberg
Hier handelt es sich um noch ausstehende Arbeiten. Das Projekt wird im Jahr 2022 realisiert.

Konto Nr. 8711.5030.27 Ersatz MS-Freileitungen / neue MS-Verkabelungen Wyden
Es ist vorgesehen, die Freileitungen in Wyden in den Boden zu verlegen. Die Rohre sind grösstenteils vorbereitet.

Konto Nr. 8711.5030.28 Ersatz NS-Freileitungen / neue NS-Verkabelungen Unterwyden
Es ist vorgesehen, die Freileitungen in Unterwyden in den Boden zu verlegen. Die Rohre sind grösstenteils vorbereitet.

Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung – Detail

Detail – Funktional		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	**Einnahmen**	**Ausgaben**	**Einnahmen**	**Ausgaben**	**Einnahmen**
6	**VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG**	**1’630’000.00**	**50’000.00**	**1’005’000.00**	**455’000.00**	**275’743.20**	**43’563.25**
61	**Strassenverkehr**	**830’000.00**		**1’005’000.00**	**455’000.00**	**275’743.20**	**43’563.25**
615	**Gemeindestrassen**	**830’000.00**		**1’005’000.00**	**455’000.00**	**275’743.20**	**43’563.25**
6150	**Gemeindestrassen**	**830’000.00**		**1’005’000.00**	**455’000.00**	**275’743.20**	**43’563.25**
5010.00	Erschliessung Tolenacker					12’373.85	
5010.04	Erschliessung Zollhausweg			760’000.00		85’459.15	
5010.09	Entwässerung Tobelbach					79’247.45	
5010.10	Sanierung Verbindungsstrasse Iselisberg / Trüttlikon					92’637.60	
5010.11	Sanierung Meteorwasserleitung					6’025.15	
5010.15	Sanierung Iselisbergstrasse			245’000.00			
5010.16	Sanierung Iselisbergstrasse Mittelteil	650’000.00					
5010.17	Sanierung Tannholz (Kreuzung Rutscher bis Ortseingang Vorderhorben)	180’000.00					
6370.01	Erschliessungsbeiträge				455’000.00		43’563.25
64	**Nachrichtenübermittlung**	**800’000.00**	**50’000.00**				
640	**Nachrichtenübermittlung**	**800’000.00**	**50’000.00**				
6400	**Nachrichtenübermittlung**	**800’000.00**	**50’000.00**				

Detail – Funktional		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	**Einnahmen**	**Ausgaben**	**Einnahmen**	**Ausgaben**	**Einnahmen**
5030.00	Bau Glasfasernetz FTTH	800’000.00					
6130.00	Rückerstattungen Dritter für Investitionen übriger Tiefbau		50’000.00				
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**20’000.00**	**40’600.00**	**408’000.00**	**398’500.00**	**250’133.00**	**94’837.40**
71	**Wasserversorgung**		**12’000.00**	**140’000.00**	**142’900.00**	**108’488.10**	**33’375.40**
710	**Wasserversorgung**		**12’000.00**	**140’000.00**	**142’900.00**	**108’488.10**	**33’375.40**
7101	**Wasserwerk Gemeindebetriebe**		**12’000.00**	**140’000.00**	**142’900.00**	**108’488.10**	**33’375.40**
5030.07	Wasserleitung Burgzelg oberer Teil + Druckventil					24’714.40	
5030.09	Erschliessung Zollhausweg			140’000.00		28’665.10	
5030.10	Sanierung Quellleitung Iselisberg					55’108.60	
6310.00	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten				20’400.00		
6370.00	Anschlussgebühren		12’000.00		12’500.00		29’000.00
6370.01	Erschliessungsbeiträge				110’000.00		4’375.40
72	**Abwasserbeseitigung**		**22’600.00**	**208’000.00**	**230’600.00**	**115’124.40**	**55’000.00**
720	**Abwasserbeseitigung**		**22’600.00**	**208’000.00**	**230’600.00**	**115’124.40**	**55’000.00**
7201	**Abwasserbeseitigung Gemeindebetriebe**		**22’600.00**	**208’000.00**	**230’600.00**	**115’124.40**	**55’000.00**
5030.05	Erschliessung GP Zollhausweg			208’000.00		113’234.90	
5290.00	Genereller Entwässerungsplan					1’889.50	

Detail – Funktional		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	**Einnahmen**	**Ausgaben**	**Einnahmen**	**Ausgaben**	**Einnahmen**
6370.00	Anschlussgebühren		22’600.00		22’600.00		55’000.00
6370.01	Erschliessungsbeiträge				208’000.00		
73	**Abfallwirtschaft**	**20’000.00**	**6’000.00**	**60’000.00**	**25’000.00**	**26’520.50**	**6’462.00**
730	**Abfallwirtschaft**	**20’000.00**	**6’000.00**	**60’000.00**	**25’000.00**	**26’520.50**	**6’462.00**
7301	**Abfallwirtschaft Gemeindebetriebe**	**20’000.00**	**6’000.00**	**60’000.00**	**25’000.00**	**26’520.50**	**6’462.00**
5030.01	Unterflurcontainer	20’000.00		60’000.00		26’520.50	
6340.00	Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen		6’000.00		25’000.00		6’462.00
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**1’979’000.00**	**20’000.00**	**1’541’000.00**	**430’000.00**	**162’437.55**	**32’718.20**
87	**Brennstoffe und Energie**	**1’979’000.00**	**20’000.00**	**1’541’000.00**	**430’000.00**	**162’437.55**	**32’718.20**
871	**Elektrizität**	**1’979’000.00**	**20’000.00**	**1’541’000.00**	**430’000.00**	**162’437.55**	**32’718.20**
8711	**Elektrizitätswerk - Elektrizitätsnetz [Gemeindebetrieb]**	**1’979’000.00**	**20’000.00**	**1’541’000.00**	**430’000.00**	**162’437.55**	**32’718.20**
5030.03	TS Traube, Ersatz Trafo 250 kVA			7’000.00		1’255.00	
5030.05	TS Burgzelg, Ersatz MS-Schalter/Trafo 160 kVA					3’814.25	
5030.08	Erschliessung Zollhausweg, neue TS, MS- und NS-Erschliessung			544’000.00		36’012.90	
5030.11	TS Unterwyden, Ersatz Trafo 100 kVA					2’101.45	
5030.12	TS Wägeli, Ersatz Trafo 250 kVA	22’000.00		22’000.00			

Detail – Funktional		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5030.13	Bauprojekt KV + ESTI-Planvorlagen Sonnenberg, neue TS + NS-Erschliessung					28’019.00	
5030.14	Leerrohre Halde Dietingen ab Einlenker Stammheim	11’000.00		11’000.00			
5030.15	Neue Energieversorgung Sonnenberg und Halde Dietingen, neue TS inkl. MS- und NS-Zuleitungen	550’000.00		553’000.00		26’780.00	
5030.16	TS Wägeli, Ersatz WEVA-Mittelspannungsanlagen Niederspannungs-HV	56’000.00		56’000.00			
5030.17	TS Reckholder, Ersatz WEVA-Mittelspannungsanlage	15’000.00		15’000.00		64’454.95	
5030.20	SK-Buch, Ersatz Mittelspannungsanlage WEVA-M	32’000.00		70’000.00			
5030.21	TS Berlingerhof, Ersatz Mittelspannungsanlage WEVA-C	17’000.00		35’000.00			
5030.22	TS Horben, Ersatz Mittelspannungsanlage WEVA-M	12’000.00		25’000.00			
5030.23	TS Bürglisgarten, Ersatz Mittelspannungsanlage WEVA-M	48’000.00		105’000.00			
5030.25	Ersatz MS-Freileitung Iselisberg	86’000.00		98’000.00			
5030.26	Tiefbau EW (FTTH)	700’000.00					
5030.27	Ersatz MS-Freileitungen / neue MS-Verkabelungen Wyden	290’000.00					
5030.28	Ersatz NS-Freileitungen / neue NS-Verkabelungen Unterwyden	140’000.00					
6370.00	Anschlussgebühren		20’000.00		20’000.00		25’000.05
6370.01	Erschliessungsbeiträge				410’000.00		7’718.15

Detail – Funktional		**Budget 2022**		**Budget 2021**		**Rechnung 2020**	
		Ausgaben	**Einnahmen**	**Ausgaben**	**Einnahmen**	**Ausgaben**	**Einnahmen**
9	**FINANZEN UND STEUERN**					**171’118.85**	**688’313.75**
99	**Nicht aufgeteilte Posten**					**171’118.85**	**688’313.75**
999	**Abschluss**					**171’118.85**	**688’313.75**
9990	**Abschluss IR**					**171’118.85**	**688’313.75**
5900.00	Passivierte Einnahmen					171’118.85	
6900.00	Aktivierte Ausgaben						688’313.75
		3’629’000.00	110’600.00	2’954’000.00	1’283’500.00	859’432.60	859’432.60
	Nettoinvestition		3’518’400.00		1’670’500.00		
		3’629’000.00	3’629’000.00	2’954’000.00	2’954’000.00	859’432.60	859’432.60

Budget 2022

Das vorliegende Budget der Erfolgsrechnung rechnet mit einem Aufwandüberschuss in der Höhe von Fr. 500’235.00 ab.

Die Nettoinvestitionen der Investitionsrechnung belaufen sich auf Fr. 3'518’400.00.

Antrag:
Der Gemeinderat beantragt:

1. Das Budget der Erfolgsrechnung 2022 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 500’235.00 zu genehmigen.

2. Das Budget der Investitionsrechnung 2022 mit Nettoinvestitionen von Fr. 3'518'400.00 zu genehmigen.

---

3. Steuerfuss 2022

Der Steuerfuss 2022 soll bei 52% belassen werden, da trotz dem budgetierten Aufwandüberschuss genügend Eigenkapital vorhanden ist.

Antrag:
Der Gemeinderat beantragt, den Gemeindesteuerfuss für das Jahr 2022 von 52% zu genehmigen.

4. Rechtsformumwandlung Zweckverband ARA Ellikon an der Thur in Interkommunale Anstalt ARA Thurtal

Im Jahr 2014 wurde die Gemeinde Uesslingen-Buch an die ARA Ellikon an der Thur angeschlossen. Damit wurde sie auch Mitglied des Zweckverbandes ARA Ellikon an der Thur.

Gemäss dem neuen Zürcher Gemeindegesetz müssen Zweckverbände neu vermögensfähig ausgestaltet werden. Deshalb wurde die Organisation Zweckverband ARA Ellikon an der Thur generell hinterfragt.

Die Partnergemeinden haben entschieden, dass der Zweckverband ARA Ellikon an der Thur aufgelöst werden soll. Neu soll eine Interkommunale Anstalt (IKA ARA Thurtal) gegründet werden, welche von den drei Trägergemeinden Rickenbach, Ellikon und Dinhard geführt wird. Alle übrigen Gemeinden (Wiesendangen, Gachnang, Frauenfeld und Uesslingen-Buch) werden Anschlussgemeinden, also Kunden bzw. Abwasser-Zulieferer. Der Sitz der Interkommunalen Anstalt Thurtal ist Ellikon an der Thur.

Die Gemeinde Uesslingen-Buch hat sich seit 2014 jährlich mittels Investitionsbeiträgen an Leitungen, Sonderbauten der ARA und Mobilien beteiligt.
Neu soll der Restbuchwert der Investitionsbeiträge, welche sich aus dem Restbuchwert der Anlagen berechnet, per 01. Januar 2023 in rückzahlbare Darlehen umgewandelt werden. Die Darlehen werden nach dem Zinssatz der Zürcher Kantonalbank für 10-jährige Gemeindedarlehen verzinst. Die Rückzahlung der Darlehen erfolgt nach einem Terminplan, der mit dem Verwaltungsrat und den Träger- sowie den Anschlussgemeinden festgelegt wird, spätestens jedoch bis 31. Dezember 2032. Der voraussichtliche Restbuchwert der Gemeinde Uesslingen-Buch beläuft sich per 31. Dezember 2021 auf Fr. 380'952.42.

Auf den 31. Dezember 2022 soll der heutige Zweckverband ARA Ellikon an der Thur aufgehoben und per 01. Januar 2023 in eine Interkommunale Anstalt überführt werden.

Antrag:
Der Gemeinderat beantragt, die Rechtsformumwandlung des Zweckverbands ARA Ellikon an der Thur in die Interkommunale Anstalt ARA Thurtal zu genehmigen.

5. Anschlussvertrag Interkommunale Anstalt ARA Thurtal

Nach der Rechtsformumwandlung des Zweckverbandes ARA Ellikon an der Thur in eine Interkommunale Anstalt ist ein Anschlussvertrag zwischen der Interkommunalen Anstalt ARA Thurtal und den Anschlussgemeinden Wiesendangen, Gachnang, Frauenfeld und Uesslingen-Buch notwendig.

Es fanden langwierige Verhandlungen zwischen den künftigen Trägergemeinden und den Anschlussgemeinden statt. Es musste eine für alle Parteien tragbare Lösung gefunden werden. Diese liegt nun vor.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 29. September 2021 beschlossen, den nachfolgenden Anschlussvertrag den Stimmbürgern zur Genehmigung vorzulegen. Neu werden die Abwasser gestützt auf den Trinkwasserverbrach verrechnet, alt wurde die Verrechnung nach Einwohnergleichwerten vorgenommen.

Interkommunale Anstalt ARA Thurtal
mit Sitz in Ellikon an der Thur

Anschlussvertrag
mit den Gemeinden

Wiesendangen
Gachnang
Frauenfeld
Uesslingen-Buch

Stand 19.04.2021

nach Stellungnahmen Gemeindeamt und AWEL

I. Allgemeine Bemerkungen

Art. 1 Bestand und Zweck

[1] Die Politischen Gemeinden Ellikon an der Thur (Abkürzung „Ellikon"), Dinhard und Rickenbach sind Trägergemeinden der Interkommunalen Anstalt Abwasserreinigungsanlage Thurtal (Abkürzung „IKA ARA Thurtal"; Abkürzung im Vertrag „IKA").

[2] Die IKA betreibt die vom aufgelösten Zweckverband ARA Ellikon an der Thur erstellte ARA nach den Vorgaben von Bund und Kanton.

[3] Die IKA räumt den Anschlussgemeinden das Recht ein, die gemäss Perimeter (Anhang) auf deren Gebiet anfallenden Abwässer in die ARA Thurtal (Abkürzung im Vertrag „ARA") zu leiten.

[4] Der Anschlussvertrag regelt die Zuleitung und die Mitbenutzung der ARA der Anschlussgemeinden Wiesendangen (ZH), Frauenfeld (TG), Gachnang (TG) und Uesslingen-Buch (TG).

[5] Die IKA kann mit Zustimmung der Gemeinderäte der Trägergemeinden mit weiteren Gemeinden Anschlussverträge abschliessen. Die bestehenden Anschlussgemeinden werden darüber informiert.

II. Anschlussleitungen und ARA Thurtal

Art. 2 Anschlussleitungen und Unterhalt

[1] Der Betrieb, Unterhalt und die Erneuerung der Zulaufkanäle und Sonderbauwerke der Anschlussgemeinden erfolgen ausschliesslich zu deren Lasten.

[2] Die IKA kann den Betrieb und die Wartung von bestehenden oder neuen Zulaufkanälen und Sonderbauwerken der Anschlussgemeinden übernehmen. Die daraus entstehenden Kosten gehen im Rahmen einer mindestens kostendeckenden Abgeltung zu deren Lasten. Die Details werden in einem separaten Vertrag geregelt.

Art. 3 Abwassertechnische Bestimmungen

[1] Die Entwässerung der Anschlussgemeinden hat gemäss dem jeweiligen kommunalen Generellen Entwässerungsplan (GEP) zu erfolgen.

[2] Bei Änderungen der kommunalen GEP, von welchen die IKA und/oder andere Vertragsgemeinden betroffen sind, ist die zuständige Gemeinde verpflichtet, die IKA und die Vertragsgemeinden zu informieren.

[3] Massgebend für die Bewilligung von Anschlüssen an das öffentliche Kanalisationsnetz sind die von den Kantonen Zürich und Thurgau genehmigten Verordnungen über Siedlungsentwässerungsanlagen.

[4] Die Anschlussgemeinden teilen der IKA die Informationen über alle erteilten Bewilligungen zur Einleitung von Abwässern industrieller und gewerblicher Betriebe regelmässig mit. Die IKA beurteilt, welche Betriebe abwasserrelevant sind. Die Basis für die Beurteilung bilden die VSA/FES Richtlinien.

Art. 4 Verpflichtungen der Anschlussgemeinden und der IKA ARA Thurtal

[1] Die Anschlussgemeinden verpflichten sich,

a) ihr Kanalisationsnetz, die Zulaufkanäle und Sonderbauwerke jederzeit in fachgemässem Zustand zu halten und Störungen, die den Betrieb des Kanalisationsnetzes der IKA oder die ARA gefährden oder beeinträchtigen können, sofort auf eigene Kosten zu beheben.

b) der IKA ein Zutrittsrecht zu den für die IKA relevanten Anlagen zu gewähren und ihr die erforderlichen Informationen zu erteilen.

c) im Interesse eines optimalen ARA-Betriebs den Betrieb der Kanalisationsnetze und der Sonderbauwerke mit der IKA abzustimmen.

d) sämtliche rechtsgültig bewilligten Bauten und Einrichtungen, welche dem Anstaltsbetrieb dienen, unbefristet zu dulden.

e) der Revisionsstelle Auskunft zu erteilen.

[2] Die IKA verpflichtet sich,

a) den Anschlussgemeinden im Gegenzug zu deren Abwasserlieferungspflicht ihre Einrichtungen und Dienste jederzeit zur Verfügung zu stellen.

b) die ARA in betriebsfähigem Zustand zu erhalten und so zu betreiben, dass die Abwässer den gesetzlichen Vorgaben entsprechend gereinigt werden.

III. IKA ARA Thurtal

Art. 5 Betrieb der ARA Thurtal

Die IKA setzt

a) einen Verwaltungsrat mit vier Mitgliedern ein. Die drei Trägergemeinden stellen je eine Vertretung. Für das vierte Mitglied und dessen Stellvertretung beschliessen die Anschlussgemeinden aus dem Thurgau einstimmig einen Wahlvorschlag zuhanden der Gemeinderäte der Trägergemeinden. Die Aufgaben und Pflichten des Verwaltungsrats sind im Anstaltsvertrag geregelt.

b) für eine zeitgemässe Organisation des Betriebs eine Geschäftsleitung ein. Deren Kompetenzen werden im Organisationsreglement geregelt.

Art. 6 Information der Anschlussgemeinden

[1] Die IKA informiert die Anschlussgemeinden jährlich mittels Budget, Jahresrechnung, Geschäftsbericht und Bericht der Revisionsstelle über Unterhalt, Erneuerung und Ausbau der ARA.

[2] Der Verwaltungsrat kann Ausgaben ausserhalb des Budgets pro Jahr bis maximal CHF 100‘000 beschliessen. Wird diese Limite überschritten, muss der Verwaltungsrat die Genehmigung der Trägergemeinden einholen. Die Anschlussgemeinden sind darüber zu informieren.

[3] Der Verwaltungsrat lädt nach Bedarf oder auf Antrag einer Anschlussgemeinde zu einer Sitzung ein, um über bauliche, technische und organisatorische Massnahmen sowie Anliegen der Anschlussgemeinden mit diesen zu diskutieren und sie zu informieren.

Art. 7 Finanzielle Belange

[1] Die IKA wird nach den Vorschriften des Gemeindegesetzes und dem Gemeindehaushalt des Kantons Zürich geführt und weist einen eigenen Haushalt mit eigener Bilanz und Erfolgsrechnung aus.

[2] Die Betriebs- und Unterhaltskosten inklusiv Abschreibungen der IKA werden nach dem Verursacherprinzip verrechnet.

[3] Die Verteilung der anfallenden Kosten erfolgt nach dem jährlich verrechneten Trinkwasserverbrauch und dem Fremdwasseranteil der Träger- und Anschlussgemeinden. Der Kostenanteil des Fremdwasseranfalls an den Gesamtkosten beträgt mindestens 10 % und maximal 50 %. Die Berechnung und Erhebung berücksichtigt die Empfehlung des Verbandes Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute (VSA) und wird im Finanzierungsreglement geregelt.

[4] Bei abwasserrelevanten Betrieben (Einleiter mit erhöhter Schmutzstofffracht und dominante Einleiter) werden die Abwassermengen und die Schmutzstofffracht regelmässig nach dem Verrechnungsmodell des VSA ermittelt.

[5] Details und Sonderfälle (Landwirtschaftsbetriebe, Nutzung von Regenwasser, etc.) werden im Finanzierungsreglement der IKA geregelt.

[6] Für die Erstellung des Kostenverteilers für das Rechnungsjahr liefern die Träger- und Anschlussgemeinden der IKA die notwendigen Daten bis Mitte Januar des Folgejahrs.

[7] Die IKA stellt den Anschlussgemeinden für jedes Kalenderjahr bis zum 15. Februar die Zahlen für die Jahresrechnung und bis zum 15. August diejenigen für das Budget zu.

[8] Die Anschlussgemeinden leisten der IKA nach Bedarf die erforderlichen Vorschüsse für die Betriebs- und Unterhaltskosten zinsfrei.

[9] Änderungen an den Modalitäten des Verteilschlüssels bedürfen der Zustimmung aller Vertragsparteien und erfordern eine Abstimmung mit dem Anstaltsvertrag ARA Thurtal und allenfalls dessen Änderung.

IV. Kündigung, Auflösung und Liquidation

Art. 8 Vertragsdauer und Kündigung

[1] Dieser Anschlussvertrag wird auf unbestimmte Dauer abgeschlossen. Er kann durch übereinstimmende Beschlüsse der zuständigen Gemeindeorgane der Anschlussgemeinden und der IKA jederzeit abgeändert und aufgehoben werden. Den Änderungen müssen die IKA mit Genehmigung der Gemeinderäte der Trägergemeinden zustimmen. Allenfalls ist eine Änderung des Anstaltsvertrags erforderlich.

[2] Gegen den Willen der IKA und der anderen Anschlussgemeinden gemäss dem vorliegenden Vertrag kann eine Gemeinde den Anschlussvertrag auf Ende eines Kalenderjahres unter Einhaltung einer fünfjährigen Frist kündigen.

[3] Die kündigende Anschlussgemeinde hat keinerlei Ansprüche am Vermögen der IKA.

[4] Ein der IKA gewährtes Darlehen wird mit dem Austritt zur Rückzahlung fällig.

Art. 9 Rechtsweg

Kann bei Meinungsverschiedenheiten der Vertragspartner über die Auslegung und Anwendung dieses Anschlussvertrags keine Einigung erzielt werden, gilt der ordentliche Rechtsweg des Kantons Zürich.

Art. 10 Auflösung und Liquidation der IKA ARA Thurtal

[1] Die in Artikel 1 genannten Trägergemeinden können an der Urne die Auflösung und Liquidation der IKA nach Massgabe der gesetzlichen Vorschriften beschliessen. Für diesen Beschluss bedarf es der Einstimmigkeit.

[2] Mit Auflösung der IKA fallen die Anschlussverträge dahin. Die Darlehensforderungen der Anschlussgemeinden werden mit der Liquidation des Vermögens der aufgelösten IKA fällig.

[3] Bei der Liquidation des Anstaltsvermögens werden Liegenschaften der IKA zunächst der Politischen Gemeinde Ellikon zum Kauf angeboten.

V. Übergangs- und Schlussbestimmungen

Art. 11 Umwandlung Investitionsbeiträge in Darlehen

[1] Die Vermögenswerte, welche die Träger- und Anschlussgemeinden des aufgelösten Zweckverbands ARA Ellikon an der Thur vom 1. Januar 1986 bis 31. Dezember 2022 finanziert und in ihren Gemeinderechnungen als Investitionsbeiträge bilanziert haben, werden im Sinne einer Sacheinlage auf die IKA übertragen.

[2] Die Investitionsbeiträge, welche die Träger- und Anschlussgemeinden, d. h. die ehemaligen Verbandsgemeinden des aufgelösten Zweckverbands ARA Ellikon an der Thur, vom 1. Januar 1986 bis 31. Dezember 2022 geleistet haben, werden in rückzahlbare Darlehen der Träger- und Anschlussgemeinden umgewandelt.

[3] Die Darlehen werden verzinst. Es gilt der Zinssatz der Zürcher Kantonalbank für 10-jährige Gemeindedarlehen.

[4] Die Rückzahlung der Darlehen erfolgt nach einem zusammen mit dem Verwaltungsrat, den Träger- sowie den Anschlussgemeinden festgelegten Terminplan bis spätestens 31. Dezember 2032.

[5] Der Umwandlungswert der Investitionsbeiträge ergibt sich aus den Restbuchwerten der Anlagen gemäss § 179 Abs. 2 des Gemeindegesetzes des Kantons Zürich.

Art. 12 Inkrafttreten

Dieser Anschlussvertrag tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

Antrag:
Der Gemeinderat beantragt, den Anschlussvertrag zwischen der Gemeinde Uesslingen-Buch und der Interkommunalen Anstalt ARA Thurtal, vorbehältlich Zustimmung aller Zweckverbandsgemeinden, zu genehmigen.

6. Änderung Friedhofreglement

Das Friedhofreglement der Politischen Gemeinde Uesslingen-Buch ist überholt. Es wurde deshalb, in Zusammenarbeit mit den beiden Kirchgemeinden, Kath. FrauenfeldPLUS und Evang. Warth-Weiningen und Uesslingen-Buch, an die heutigen Gegebenheiten angepasst. Der Zusammenschluss der Kath. Kirche zu FrauenfeldPLUS wurde berücksichtigt, sowie die rechtliche Grundlage unter § 1 aufgeführt. Seit einigen Jahren gibt es ein Gemeinschaftsgrab, welches im Friedhofreglement nicht berücksichtigt war und die Beisetzungsarten sowie Grabbepflanzungen wurden im neuen Friedhofreglement genauer aufgeführt.

Damit das neue Friedhofreglement Rechtskraft erlangen kann, muss es von den Stimmbürgern genehmigt werden.

Der Gemeinderat hat das nachfolgende Friedhofreglement am 1. Dezember 2021 verabschiedet.

Reglement über das Friedhof- und Bestattungswesen

in der Politischen Gemeinde Uesslingen-Buch

vom 1. Januar 2022

I. Friedhofordnung

§ 1 Grundlagen

Das Friedhof- und Bestattungswesen ist aufgrund des kantonalen Gesundheitsgesetzes vom 3. Dezember 2014, § 7 und § 45 - § 48 sowie Art. 30 der Gemeindeordnung Sache der Politischen Gemeinde.

§ 2 Eigentum

[1]Der Friedhof in Uesslingen ist Eigentum der Evangelischen Kirchgemeinde Uesslingen und der Katholischen Kirchgemeinde FrauenfeldPLUS. Diese gewähren der Politischen Gemeinde Uesslingen das unentgeltliche Nutzungsrecht.

[2]Der Friedhof dient als Ruhestätte der in der Gemeinde Verstorbenen; er ist ein Ort der Besinnung und des Andenkens.

§ 3 Zuständigkeit

Während die Anordnung und die Überwachung des Bestattungswesens Aufgabe der Politischen Gemeinde Uesslingen-Buch ist, obliegt die Verwaltung des Friedhofs einer Friedhofkommission.

§ 4 Friedhofkommission

[1]Die Friedhofkommission besteht aus einem Mitglied des Gemeinderates als Präsident und Friedhofvorsteher sowie je einem Mitglied der beiden Kirchenvorsteherschaften. Die Behörden bestimmen ihren Vertreter selbst.

[2]Die Kommission ist zuständig für alle Friedhoffragen, Gestaltung und Unterhalt des Friedhofgeländes. Sie stellt Anträge betreffend Unterhalt des Friedhofs an den Gemeinderat, betreffend Gestaltung des Friedhofgeländes auch an die Kirchenvorsteherschaften.

§ 5 Kostentragung, Unterhalt

Die Kosten des Bestattungswesens inklusive Unterhalt des Friedhofs trägt die Politische Gemeinde Uesslingen-Buch.

§ 6 Anspruch auf Beisetzung

Auf dem Friedhof Uesslingen können alle verstorbenen Einwohner der Politischen Gemeinde Uesslingen-Buch und alle im Gemeindegebiet aufgefundenen unbekannten Toten beigesetzt werden.

II. Vorschriften über das Bestattungswesen

§ 7 Bestattungsordnung

[1]Jeder Todesfall ist unverzüglich dem Bestattungsamt anzuzeigen. Bei der Anzeige sind amtliche Ausweispapiere (Familienbüchlein, Meldebestätigung, etc.) vorzulegen, die über die Personalien der verstorbenen Person Auskunft geben. Die ärztliche Todesbescheinigung ist auf Weisung des Bestattungsamtes durch die Angehörigen zu beschaffen.

[2]Bei Eingang einer Todesmeldung trifft das Bestattungsamt in Absprache mit den Angehörigen die notwendigen Anordnungen für die Bestattung.

§ 8 Bestattungszeitpunkt

Das Bestattungsamt Uesslingen-Buch setzt, in Absprache mit dem zuständigen Pfarramt und im Einvernehmen mit der Trauerfamilie, die Zeit der Bestattung fest. Die Bestattungen können in der Regel täglich erfolgen, ausgenommen sind Sonn- und allgemeine Feiertage.

§ 9 Aufbahrung

Die Leiche wird unter Berücksichtigung der Wünsche der Angehörigen und einer allfälligen ärztlichen Verfügung eingesargt und in einen Aufbahrungsraum oder in das Krematorium überführt.

§ 10 Bestattung auswärts wohnhaft gewesener Personen

[1]Die Bestattung eines auswärts wohnhaft gewesenen Verstorbenen in einem neuen Grab kann ausnahmsweise und mit besonderer Bewilligung des Bestattungsamtes unter Rücksprache mit der Friedhofkommission erfolgen.

[2]Voraussetzung für die Bewilligung ist, dass nachgewiesene engere Beziehungen zu Uesslingen-Buch vorhanden waren.

[3]Für den Grabplatz ist eine Gebühr gemäss Tarife, Beitrags- und Gebührenordnung zu entrichten.

§ 11 Kremation

[1]Das Bestattungsamt setzt die Kremation im Einvernehmen mit dem entsprechenden Krematorium und den Angehörigen fest. Es orientiert die zuständigen Instanzen.

[2]Falls keine Angaben über die Bestattungsart vorgebracht werden, wird gemäss § 47 Gesundheitsgesetz vom 3. Dezember 2014 die Kremation angeordnet.

§ 12 Kostentragung

[1]Für die verstorbenen Einwohner übernimmt die Gemeinde folgende Bestattungskosten:

a) die Leichenschau
b) das Waschen und Einkleiden
c) die Lieferung eines Normalsarges, das Einsargen und die Aufbahrung in einem Aufbahrungsraum
d) die Kremation
e) die amtlichen Todesanzeigen
f) das Glockengeläute
g) das Öffnen und Zudecken des Grabes
h) die Bezeichnung des Grabes mit einem Grabkreuz

[2]Ausserordentliche Mehrkosten sowie die Mehrkosten für die Bestattung von Einwohnern der Politischen Gemeinde Uesslingen-Buch auf einem anderen Friedhof sind von den Angehörigen zu tragen.

§ 13 Gräberverzeichnis und Beisetzungsplan

Das Bestattungsamt führt ein Gräberverzeichnis gemäss Beisetzungsplan.

§ 14 Allgemeines Verhalten

Die Besucher des Friedhofs haben sich ruhig und der Würde des Ortes entsprechend zu verhalten. Innerhalb des Friedhofs ist untersagt:

a) das Lärmen und Spielen
b) das Befahren mit Fahrzeugen aller Art (ausgenommen betriebsnotwendige Fahrten)
c) das Mitführen von Hunden
d) das Ablegen von Abraum ausserhalb der dafür bestimmten Behälter

III. Grabstätten

§ 15 Allgemeine Bestimmungen

1. Beisetzungsmöglichkeiten

[1]Es bestehen folgende Möglichkeiten der Beisetzung:

a) Erdbestattung in einem Reihengrab
b) Urnenbeisetzung in einem Reihengrab
c) Urnenbeisetzung im Grab eines Angehörigen
d) Urnenbeisetzung bei der Urnenwand
e) Urnenbeisetzung im Gemeinschaftsgrab mit Namensinschrift
f) Urnenbeisetzung im Gemeinschaftsgrab ohne Namensinschrift

[2]Für die Urnenbeisetzung im Gemeinschaftsgrab mit Namensinschrift ist ein einmaliger Unkostenbeitrag gemäss Tarife, Beitrags- und Gebührenordnung zu entrichten. Der gewünschte Namenseintrag wird durch das Bestattungsamt veranlasst.

[3]Für die Wandplatte an der Urnenwand ist ein einmaliger Betrag gemäss Tarife, Beitrags- und Gebührenordnung zu entrichten. Die Namensinschrift wird nach Aufwand verrechnet.

2. Ruhezeit der Gräber

[1]Die Ruhezeit beträgt für alle Gräber 20 Jahre.

[2]Wird eine Urne nachträglich in ein bestehendes Grab beigesetzt, erfährt die Ruhezeit des Grabes keine Verlängerung. Bei der turnusgemässen Aufhebung eines solchen Grabes besteht kein Anspruch darauf, die Urne in einem neuen Grab beisetzen zu können. Grundsätzlich sollen aber in den letzten fünf Jahren der ordentlichen Ruhezeit eines Grabes keine Urnen mehr beigesetzt werden.

3. Aufhebung der Grabfelder

Müssen Grabfelder wegen Ablaufs der Ruhezeit geräumt werden, werden die Angehörigen aufgefordert, Grabmäler und Pflanzen innert zwei Monaten zu entfernen. Die Aufhebung der Grabfelder wird öffentlich publiziert und beim Friedhof angezeigt. Nach Ablauf der Frist werden die Gräber abgeräumt. Die Grabmale und Pflanzen verfallen an die Politische Gemeinde Uesslingen-Buch, ohne dass daraus ein Entschädigungsanspruch der Angehörigen entsteht.

4. Reihengräber, Grabmasse

[1]Reihengräber sind Gräber, die nach Belegungsplan nebeneinander angelegt werden. Es gelten folgende Masse:

	Grablänge	*Grabbreite*
Erdbestattungsgräber	*1.60 m*	*0.60 m*
Urnengräber	*1.20 m*	*0.60 m*

[2]Der Grababstand beträgt 20 cm, die Wegbreite zwischen den Grabreihen beträgt 60 cm.

5. Zuweisung der Grabfelder

Die Bestattungen erfolgen in der vom Bestattungsamt bestimmten Reihenfolge. Die Wegplatten werden durch den Friedhofwart gesetzt.

§ 16 Grabmale

1. Gestaltung und Material

Das Grabmal ist ein Gedächtniszeichen, welches die Erinnerung an den Verstorbenen wachhält und eine Aussage über sein Leben oder seinen Glauben enthalten kann. Es soll persönlich gestaltet sein und muss sich in das Gesamtbild des Friedhofs und des entsprechenden Grabfeldes einfügen. Grabeinfassungen sind nicht gestattet.

2. Werkstoffe

Als Werkstoffe für Grabmale sind zugelassen: Naturstein, Schmiedeeisen und Holz.

3. Form und Gestaltung

a) Die Grabmale sollen in ihrer Form schlicht sein. Besonderes Gewicht ist auf klare Linienführung und gute Grössenverhältnisse zu legen.
b) Schrift, Ornament oder Relief müssen sich harmonisch in das Grabmal einfügen. Schriften können patiniert oder mit Blattgold und Silber ausgelegt werden.
c) Unzulässig sind: Fotografien, das Bemalen von Ornamenten und Reliefs, flachliegende Grabplatten, Materialien aus Kunststoff.
d) Der Ersteller kann seitlich auf dem Grabmal (maximal 15 cm über dem Boden) seinen Namen unauffällig anbringen. Die Verwendung von Namensplaketten ist nicht gestattet.

4. Bewilligungspflicht

[1]Die Errichtung neuer und die Abänderung bestehender Grabmale ist bewilligungspflichtig.

[2]Ein entsprechendes Gesuch ist beim Friedhofvorsteher einzureichen; es muss folgende Angaben enthalten:

a) Zeichnung im Doppel im Massstab 1:10
b) Angaben über das zu verarbeitende Material
c) Bearbeitung und Beschriftung (genauer Wortlaut).

[3]Grabmale, die ohne Bewilligung erstellt werden oder die den Vorschriften nicht entsprechen, werden zurückgewiesen oder unter Kostenfolge entfernt.

5. Masse

Es sind die nachstehenden Masse gestattet:

	Höhe	*Breite*
bei Erdbestattungsgräbern	*90 – 100 cm*	*40 cm*
bei Urnengräbern	*90 – 100 cm*	*40 cm*

6. Setzen der Grabmale

[1]Das Setzen der Grabmale darf auf Erdbestattungsgräbern frühestens zwölf Monate nach der Beisetzung erfolgen und wenn dem betreffenden Grab mindestens ein neues Grab folgt. Bei Urnengräbern beträgt die Frist sechs Monate nach der Beisetzung.

[2]Transport und Setzen der Grabmale im Friedhof sowie Verrichtungen grösseren Ausmasses an bestehenden Grabmalen sind dem Friedhofvorsteher rechtzeitig zu melden.

[3]Für Schäden aus zu früh oder nicht fachgerecht gesetzten Grabmale übernimmt die Politische Gemeinde Uesslingen-Buch keine Haftung.

7. Unterhaltspflicht

Die Grabmale und Grabflächen sind von den Hinterbliebenen in gutem Zustand zu halten. Schiefstehende Grabsteine sind aufzurichten. Grabsteine, welche nach der Aufforderung durch den Friedhofvorsteher nicht aufgerichtet werden, werden auf Kosten der Angehörigen in Ordnung gebracht.

8. Grabbepflanzung und Unterhalt Reihengräber

Bepflanzung und Unterhalt der Reihengräber ist Sache der Angehörigen. Die Pflanzen auf der zur Verfügung stehenden Fläche dürfen nicht höher als 60 cm sein. Der Raum hinter dem Grabmal darf nicht bepflanzt werden sowie die Nachbargräber und Wege nicht beeinträchtigen.

9. Bepflanzung der Gräber bei der Urnenwand

[1]Alle Gräber an der Urnenwand werden durch den Friedhofwart gepflegt und mit einer niedrigen Bepflanzung versehen. Diese darf nicht geändert, ausgewechselt oder entfernt werden.

[2]Persönlicher Grabschmuck darf nur in den dafür vorgesehenen Halterungen platziert werden. Diese können beim Bestattungsamt gegen eine Gebühr bezogen werden.

10. Bepflanzung Gemeinschaftsgrab

Das Gemeinschaftsgrab wird durch den Friedhofwart gepflegt und mit einer Bepflanzung versehen. Die Bepflanzung darf nicht geändert, ausgewechselt oder entfernt werden.

11. Abfälle, leere Gefässe

[1]Welke Kränze, Blumen usw. sind in die dafür vorgesehenen Behälter zu deponieren.

[2]Der Friedhofwart ist befugt, leere Gefässe oder verwelkten Grabschmuck zu entfernen.

12. Unterhalt durch die Politische Gemeinde Uesslingen-Buch

Gräber, für deren Unterhalt keine Angehörigen mehr verpflichtet werden können, werden mit einer einfachen Grünbepflanzung versehen.

13. Grabfonds

Die Angehörigen, welche ein Grab nicht selbst bepflanzen oder damit nicht selbst einen Gärtner beauftragen möchten, können für die Dauer der Grabruhe bei der Politischen Gemeinde Uesslingen-Buch einen Beitrag zum Grabunterhalt an den Grabfonds entrichten. Die Höhe des Beitrages richtet sich nach der Tarife, Beitrags- und Gebührenordnung.

IV. Haftung, Strafbestimmungen

§ 17 Haftung

Die Politische Gemeinde Uesslingen-Buch übernimmt keine Haftung für private Grabmale, Pflanzungen, Kränze und andere Gegenstände.

§ 18 Strafbestimmungen

Übertretungen dieser Vorschriften werden durch die Friedhofkommission geahndet, sofern nicht Strafverfolgung aufgrund kantonaler oder eidgenössischer Gesetzesbestimmung eintritt.

V. Schlussbestimmungen

§ 19 Inkrafttreten

[1]Dieses Reglement wurde an der Urnenabstimmung vom _____ genehmigt und tritt per 1. Januar 2022 in Kraft.

[2]Das Reglement ersetzt das bisherige Reglement über das Friedhof- und Bestattungswesen vom 15. Januar 2001.

Antrag:
Der Gemeinderat beantragt, die Änderung des Friedhofreglements zu genehmigen.